



**Verwendungsnachweis**  
nach der Richtlinie **2024** zur  
„Förderung der Erzeugung von PV-Strom“  
der Ortsgemeinde Buchholz

Der Verwendungsnachweis muss vom Fördermittel-Berechtigten eigenhändig unterschrieben sein und ist unter folgender Adresse oder in gescannter Form einzureichen:

**Verbandsgemeindeverwaltung Asbach**  
**Abt. 1 – Klima-, Umwelt- und Artenschutz**  
**Flammersfelder Str. 1**  
**53567 Asbach**  
[klimaschutz@vg-asbach.de](mailto:klimaschutz@vg-asbach.de)

**Angaben zum Antragsteller:**

Name, Vorname:

---

Straße und Haus-Nr.:

---

PLZ und Wohnort:

---

**Angaben zum Anlagenstandort:**

Straße und Haus-Nr.:

---

PLZ und Wohnort:

---

Förderkennzeichen \_\_\_\_\_

**Mit dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen einzureichen.**

- Vollständige Rechnung(en) über Lieferung, komplette Montage u. Inbetriebnahme
- Zahlungsnachweis(e) (Belege der Überweisung)
- Nachweis über Anmeldung(PV+Speicher) im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur
- Nachweis über Anmeldung(PV+Speicher) beim zuständigen Netzbetreiber
- Fachunternehmererklärung über die ordnungsgemäße Montage und Inbetriebnahme
- Foto(s) der PV-Anlage und des Speichers (nach Montage)
- Grundbucheintragung als Eigentümer, wenn beim Förderantrag nur eine Auflassungsvormerkung vorlag

Ich bitte um Auszahlung der Förderung.

**Die Bankverbindung zur Auszahlung der Fördersumme lautet:**

Kontoinhaber/in: \_\_\_\_\_  
IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_  
Bankinstitut: \_\_\_\_\_

Ich versichere, dass alle Angaben wahrheitsgemäß sind. Ich habe die Richtlinie „Förderung der Erzeugung von PV-Strom“ der Ortsgemeinde Buchholz gelesen und erkläre mich damit einverstanden. Mir ist bekannt, dass bei einem Verstoß gegen die Förderrichtlinie Fördermittel zurückgefordert werden können.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in